

Nationale Aktionswoche "Kinder von Eltern mit Suchterkrankung"
Semaine nationale d'action "Enfants de parents avec une addiction"
Settimana di azione nazionale "Figli di genitori con dipendenze"
11. bis 17. März 2024 - 11 au 17 mars 2024 - dal 11 al 17 marzo 2024

Geplante Aktionen - Les actions organisées - Le azioni organizzate

Aktionsbezeichnung Nom de l'action Nome dell'azione	Datum / Zeit Date / Horaire Data/orario	Ort Lieu Luogo	Beschreibung Description Descrizione	Veranstalter Institution Organizzazione	Kontaktperson Personne de contact Contatto
Aargau					
«Löwenzahnkind» Filmvorführung mit Podium (öffentlich)	11. März 18:00-21:00	Kino Aarau (Saal 3), Kasinostrasse 13, 5000 Aarau	Im Rahmen der nationalen Aktionswoche für Kinder von Eltern mit Suchterkrankung zeigen wir den neuen Schweizer Dokumentarfilm «Löwenzahnkind». Anschliessend sprechen wir mit Betroffenen und Fachpersonen darüber, wie wir den Stimmen der Löwenzahnkinder Platz geben und alle dazu beitragen können, dass sie Gehör finden. Organisiert durch die Arbeitsgruppe DiskuTafel Aargau: aebi-hus – Schweizerische Stiftung für Suchthilfe, Caritas Aarau, Jugend- und Familienberatung Laufenburg, Mütter- und Väterberatung Region Aarau Plus, Psychiatrische Dienste Aargau – Fachstelle für Angehörige, Schulsozialarbeit Wohlen und Suchtberatung ags. Mehr Infos: https://www.belastetefamilien.ch/veranstaltungen	Arbeitsgruppe DiskuTafel Aargau	Sophie Schärer
Fortbildung zum Thema Familiensystem: Wer übernimmt welche Rolle? Bei Kindern aus suchtbelasteten Familien.	12. März 19:30	Haselstrasse 6, 5400 Baden	Im Alltag passiert es oft unbewusst, dass Kinder Aufgaben der Eltern übernehmen, aber auch Eltern die Selbstwirksamkeit von Kindern schmälern. Anhand eines Rollenspiels zwischen Therapeut und Klient soll aufgezeigt werden, was es für Auswirkungen auf die Kinder und die Familie hat. Die Fortbildung findet statt in Karussell Familienzentrum Region Baden : https://www.karussell-baden.ch/ BZBplus : https://bzbplus.ch/	BZBplus	Michel Guerrero
Appenzell IR/AR					
Aktionstag in der Migros Herisau	14. März 8:00-12:00	Migros Herisau	Im Eingangsbereich der Migros Herisau werden Kinderfiguren mit Sprechblasen aufgestellt. Von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr ist das Team der Beratungsstelle für Suchtfragen vor Ort, um mit der Bevölkerung ins Gespräch zu kommen. Ziel ist es, die Bevölkerung zu sensibilisieren und auf das Unterstützungsangebot der Beratungsstelle aufmerksam zu machen.	Beratungsstelle für Suchtfragen Appenzell Ausserrhoden	Viviane Mainberger

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
			Mehr Infos: www.sucht-ar.ch		
Basel-Stadt / Baselland					
Plakataktion auf Spielplätzen	11.-17. März	Verschiedene Spielplätze Basel-Stadt	Auf verschiedenen Spielplätzen im Kanton Basel-Stadt werden während zwei Wochen Plakate aufgestellt mit Aussagen von betroffenen Kindern. Zudem wird auf diesen mittels QR Code auf das Beratungsangebot der Abteilung Sucht und die Aktionswoche hingewiesen. Ziel ist die Sensibilisierung der breiten Bevölkerung. Mehr Infos : https://www.sucht.bs.ch/	Abteilung Sucht des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt	Schneider Isabelle
Sensibilisierung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in der Früherkennung	11-17 mars		Befähigung und Stärkung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in ihrer wichtigen Rolle in der Früherkennung mittels Weiterbildung, Factsheets für Mitarbeitende sowie einem mobilen Medienkoffer. Umgesetzt als Pilot mit der Elternberatung Basel-Stadt. Die Aktionswoche wird als kick-off für eine längere Zusammenarbeit angeschaut. Die Mitarbeiterinnen der Elternberatung erhalten vor der Aktionswoche einen fachlichen Input zum Thema «Sucht erkennen und ansprechen». Während der Aktionswoche wird an der Hauptstelle der Elternberatung Informationsmaterial zum Thema «Kinder von Eltern mit Suchterkrankung» zur Verfügung gestellt. Das Informationsmaterial können die Mitarbeiterinnen ebenfalls in die Quartiertreffs mitnehmen. Mehr Infos: https://www.sucht.bs.ch/	Abteilung Sucht des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt	Schneider Isabelle
Bern - Berne					
Vernetzungsaustausch «Kinder von suchtkranken Eltern» – Schwerpunkt Kinderschutz	14. März 13:30-15:30	Berner Gesundheit, Eigerstrasse 80, 3000 Bern	Im Rahmen der nationalen Aktionswoche für Kinder von Eltern mit Suchterkrankung lädt die Arbeitsgruppe DiskuTafel Bern Fachpersonen zu einem niederschweligen Informations- und Vernetzungsaustausch mit Apéro ein. Schwerpunktthema wird dieses Mal der Kinderschutz sein. Organisiert durch die Arbeitsgruppe DiskuTafel Bern: aebi-hus – Schweizerische Stiftung für Suchthilfe, Berner Gesundheit, Blaues Kreuz Bern-Solothurn-Freiburg, CONTACT Stiftung für Suchthilfe, Psychiatriezentrum Münsingen – Beratungsstelle für Angehörige und suchtttherapiebärn. Mehr Infos: https://www.belastetefamilien.ch/veranstaltungen	Arbeitsgruppe DiskuTafel Bern	Sophie Schärer
Vernetzungsaustausch «Kinder von Eltern mit Suchterkrankung» – Welche	12. Marz 15:00-18:00	CONTACT Arbeit/Travail, Alfred-Aebi-Strasse 82, 2503 Biel	Im Rahmen der nationalen Aktionswoche für Kinder von Eltern mit Suchterkrankung lädt die Arbeitsgruppe DiskuTafel Biel Fachpersonen zu einem niederschweligen Informations- und Vernetzungsaustausch mit Apéro ein. Gemeinsam wollen wir herausfinden, welche Themen die Fachpersonen in Biel besonders beschäftigen, und wo es allenfalls noch an Vernetzung fehlt.	Arbeitsgruppe DiskuTafel Biel/Bienne	Sophie Schärer

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
Themen beschäftigen uns in Biel?			Organisiert durch die Arbeitsgruppe DiskuTafel Biel/Bienne: aebihus – Schweizerische Stiftung für Suchthilfe, Berner Gesundheit, Blaues Kreuz Bern-Solothurn-Freiburg, CONTACT Stiftung für Suchthilfe, Stadt Biel – Dienst für Kinder und Jugendliche und Suprax. Mehr Infos: https://www.belastetefamilien.ch/veranstaltungen		
Fil rouge de la protection de l'enfant	13 mars 17 :30-19 :30	Rue de la Gare 50, 2502 Bienne	Soirée d'information et d'échange destinée aux professionnel·les qui côtoient les enfants et les jeunes. Présentation de Fil rouge https://www.kja.dij.be.ch/fr/start/umf-sender-kindesschutz/fil-rouge.html par Madame Géraldine Pianaro de l'APEA du Jura bernois et coordinatrice de Fil Rouge Présentation d'outils, échange, question, petite collation. Toutes les informations sur l'événement: https://www.santebernoise.ch/offres/fil-rouge-de-la-protection-de-lenfant-soiree-dinformation-et-dechange-2024/	Santé bernoise	Huegi André
Junge Erwachsene aus suchtbelasteten Familien: Gesprächsrunde für junge Erwachsene zwischen 16 und 25 Jahren	29. Februar, 14. März sowie 28. März 18:00-19:30	Eigerstrasse 80, 3007 Bern	Möchtest du dich in einem geschützten Rahmen zusammen mit anderen betroffenen jungen Erwachsenen über die Folgen der Sucht in Familien austauschen und euch gegenseitig in der persönlichen Auseinandersetzung unterstützen? Es hilft: zu erfahren, nicht alleine zu sein; Verständnis für die Folgen der Sucht in der Familie zu entwickeln; Verständnis für sich selbst zu entwickeln. Die Gesprächsrunde soll ermutigen, dir eine Stimme zu geben. Datum: 29. Februar 2024, 14. März 2024 sowie 28. März 2024 Mehr Infos: https://www.bernergesundheit.ch/angebote/junge-erwachsene-aus-suchbelasteten-familien/	Berner Gesundheit	Sarah Mollet
Jugendliche aus suchtbelasteten Familien – ein Gruppenangebot	13. März 13:30-15:00	Lyss, BE	Gesprächsrunde für Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren Möchtest Du Dich in einem geschützten Rahmen zusammen mit anderen betroffenen Jugendlichen über die Folgen der Sucht in Familien austauschen und euch gegenseitig unterstützen? Wir treffen uns 6x jeweils mittwochs von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr in Lyss. Bitte anmelden bis 31.1.2024 unter: info@familien-punkt.ch Mehr Infos : www.familien-punkt.ch	Familienpunkt Seeland, Blaues Kreuz, Berner Gesundheit	Silke Schurig, Nicole Tobler, Monika Baitz
Themenabend in Buchhandlung am Kronenplatz	12. März 19:30 - 20:30	Hohengasse 29, 3400 Burgdorf	Podiumsgespräch mit: Esther Pauchard Fachärztin Psychiatrie und Psychotherapie Michel Sutter Sohn von Eltern mit Suchterkrankung, Vereinsleiter Peerspektive Renate Krähenbühl Fachmitarbeiterin Beratung und Therapie Berner Gesundheit	Berner Gesundheit	Krähenbühl Renate

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
			Moderation: Martina Buchli Gesundheitsförderung und Prävention Berner Gesundheit Öffentlicher Anlass, Eintritt frei.		
Standaktionen	12, 14 et 15 mars 11:00 bis 13:30 Uhr	Standaktionen der Peergruppe – am Bildungszentrum für Wirtschaft und Dienstleistung (12.3.), Campus Muristalden (14.3.) und im Hochschulzentrum vonRoll (15.3.)	https://www.bernergesundheits.ch/aktionswoche-nakes-2024/	Berner Gesundheit	Monique Stampfli
Sensibilisierung im Newsletter zur Früherkennung im Frühbereich im Kanton Bern Sensibilisation dans la newsletter Détection précoce dans le domaine de la petite enfance du canton de Berne	MARDI 12 mars	Online	<p>Im Newsletter zur Früherkennung im Frühbereich im Kanton Bern wird im Fokus das Thema von Kindern von Eltern mit einer Suchterkrankung behandelt. Der Newsletter richtet sich an Fachpersonen im Frühbereich, welche im Kanton Bern tätig sind, wie Hebammen, Tageseltern, Kitas, Spielgruppenleitende usw. und wird durch das Kantonale Jugendamt finanziert.</p> <p>Anmeldung für den Newsletter: https://www.mvb-be.ch/de/newsletter-frueherkennung Mehr Infos: https://www.mvb-be.ch/de/fachpersonen/coaching-kindesschutzfragen</p> <p>La newsletter sur la détection précoce dans le canton de Berne se focalise sur le thème des enfants de parents souffrant d'une addiction. La newsletter s'adresse aux professionnels de la petite enfance actifs dans le canton de Berne, tels que les sages-femmes, les parents de jour, les crèches, les responsables de groupes de jeu, etc. et est financée par l'Office cantonal de la jeunesse.</p> <p>Inscription à la newsletter : https://www.mvb-be.ch/fr/newsletter-detection-precoce</p> <p>Plus d'information : https://www.mvb-be.ch/fr/pour-les-professionnels/coaching-protection-enfant</p>	Mütter- und Väterberatung Kanton Bern Centre de Puériculture Canton de Berne	Tschumi Christine
Newsletter migesplus 1/2024 Newsletter migesplus 1/2024	MARDI 12 mars 10.00	Werkstrasse 18, CH-3084 Wabern	La première édition 2024 de la newsletter « migesplus » de la Croix-Rouge suisse portera sur les enfants de parents avec une addiction. Pour être vraiment efficaces, les actions de sensibilisation doivent atteindre également les familles appartenant à des groupes de population socialement défavorisés.	Croix-Rouge suisse	Evelyne Monnay

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
			<p>La plateforme migesplus.ch rassemble du matériel à bas seuil et plurilingue sur la santé, utile dans le contact et le travail avec des personnes socialement défavorisées.</p> <p>La newsletter paraît 3 à 4 fois par année en français, allemand et italien et renseigne sur les nouveautés de la plateforme.</p> <p>Plus d'information: https://www.migesplus.ch/fr/newsletter</p>		
Fribourg					
Module de sensibilisation pour professionnels-les « L'enfant et la fragilité psychique de son-es parent-s »	15 mars 8 :30 – 12 :00	Avenue de la Gare 14, Fribourg	<p>Un module de sensibilisation destiné aux professionnels-les sur le thème de « L'enfant et la fragilité psychique de son-es parent-s » qui aura lieu le vendredi 15 mars 2024 de 8h30 à 12h à l'Office familial, Avenue de la Gare 14, à Fribourg.</p> <p>Inscription obligatoire : https://www.officefamilial.ch/fr/services/astrame-fribourg-ateliers-pour-jeunes-et-enfants/notre-offre</p>	Office familial	Chantal Valenzuela-Schwaller
Conférence tout public « Grandir avec un parent qui souffre de fragilité psychique et/ou d'addiction »	11 mars 19 :30	Aula du Collège de Gambach, Av. Louis-Weck-Reynold 9, Fribourg	<p>Conférence tout public sur le thème « Grandir avec un parent qui souffre de fragilité psychique et/ou d'addiction » de la Dresse Frédérique VAN LEUVEN, organisée et soutenue par le Service du médecin cantonal, le Service de l'enfance et de la jeunesse, le Service de la santé publique ainsi que les institutions fribourgeoises actives dans le domaine des addictions et du soutien aux familles.</p> <p>Inscription: https://forms.gle/rXApzAJrnyJGG5GAA</p>	Office familial	Chantal Valenzuela-Schwaller
Module de sensibilisation pour professionnels-les « L'enfant et la fragilité psychique de son-es parent-s »	Vendredi 15 mars 8 :30-12 :00	Avenue de la Gare 14, Fribourg	<p>Un module de sensibilisation destiné aux professionnels-les sur le thème de « L'enfant et la fragilité psychique de son-es parent-s » qui aura lieu le vendredi 15 mars 2024 de 8h30 à 12h à l'Office familial, Avenue de la Gare 14, à Fribourg.</p> <p>Inscription obligatoire : https://www.officefamilial.ch/fr/services/astrame-fribourg-ateliers-pour-jeunes-et-enfants/notre-offre</p>	Office familial	Chantal Valenzuela-Schwaller
Genève					
Diffusion réseaux sociaux	11-17 mars	45 rue A-gasse	<p>Carrefour addictionS participe à la sensibilisation à la thématique « enfants de parents avec une addiction » en diffusant une vidéo et des visuels sur les comptes Carrefour addictionS des réseaux sociaux (Instagram, Facebook, LinkedIn et Tik Tok).</p> <p>Plus d'information : https://carrefouraddictions.ch/</p>	Carrefour addictionS	Snackers Juliette

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
Journée Portes Ouvertes, buffet et diffusion d'un film	Vendredi 15 mars dès midi	5 avenue de Chamonix	L'Entracte ouvre ses portes pour vous partager ce que nous y vivons et construisons en tant qu'enfants de parents dépendants mais aussi en tant que parents dépendants. Nous vous proposons un buffet dès midi et la diffusion d'un film sur la thématique à 14h. Ouvert uniquement aux personnes majeures. Au plaisir de partager ce moment. Plus d'information : https://www.argos.ch/	Entracte - Argos	Nathanaël, Myriam et Malika
Luzern					
Fetales Alkoholsyndrom (FASD) – eine vielschichtige Behinderung	15. März 08.30 - 12.30 Uhr	Weggismattstrasse 9, Luzern	Der Konsum von Alkohol in der Schwangerschaft kann beim Kind eine Fetale Alkoholspektrumstörung verursachen. Die Behinderung hat lebenslange Folgen auf physischer sowie psychischer Ebene. Die Betreuung und die Förderung betroffener Kinder stellen das familiäre und professionelle Umfeld vor grosse Herausforderungen. Dieser Netzwerkanlass soll Klarheit und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit betroffenen Menschen aufzeigen und für die Nulltoleranz in der Schwangerschaft sensibilisieren. Mehr Infos : https://www.akzent-luzern.ch/praevention/agenda/240315_Fetales-Alkoholsyndrom—Vernetzungsanlass	Akzent Prävention und Suchttherapie	Ursula Gassmann
Neuchâtel					
Matinée Conférence : « Soutenir la famille et les enfants lorsqu'un parent souffre d'un trouble psychique ou d'une addiction »	12 mars 8 :30-13 :30	Rue de la Maladière 84, 2002 Neuchâtel (CPNE)	La fondation As'trame, en partenariat avec l'office de la promotion de la santé et de la prévention (OPSP) du canton de Neuchâtel, vous propose une matinée de séminaire pour approfondir la réflexion sur la question des enfants de parents en souffrance psychique ou avec une addiction. En effet, la réalité et les besoins de ces enfants sont encore mal connus et méritent une attention accrue. Cet évènement s'adresse aux professionnel-le-s de la santé, du social, de l'éducation concerné-es par le sujet. Pour découvrir le programme complet et vous inscrire, rendez-vous sur la page de l'évènement : https://www.astrame.ch/evenement/mardi-12-mars	Fondation As'trame	Anne de Montmollin
St. Gallen					
Sensibilisierung – Leuchtwürfel und Medienmitteilung in Zeitungen, digitalen und sozialen Medien	11.-17. März	St. Gallen	Über 3-5 verschieden farbige Leuchtwürfel (30x30x30), versehen mit unterschiedlichen Aussagen zur Situation von Kindern mit suchtkranken Eltern, wird auf die Thematik hingewiesen. Durch einen QR-Code gelangen die Interessierten zu den Beratungsangeboten sowie den Hinweis über Infomaterial. Die Würfel stehen während der gesamten Woche im Eingangsbereich von mehreren Institutionen, die einen hohen Publikumsverkehr haben. Ausserdem machen wir über	Blaues Kreuz St. Gallen-Appenzell	Sabine Seyb, Sabine Viereck

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
			Medienmitteilungen in Zeitungen, digitalen und sozialen Medien auf die Aktionswoche aufmerksam.		
Medienmitteilung auf digitalen und sozialen Medien, sowie Mailing an alle Akteure 'Rund um die Geburt'		Wil	Suchtmittelkonsum in der Schwangerschaft kann für das ungeborene Kind schwerwiegende gesundheitliche Konsequenzen verursachen und die Entwicklung des Fötus massiv beeinträchtigen. Im Rahmen der Aktionswoche 'Kinder von Eltern mit Suchterkrankung' informieren wir Fachpersonen, welche sich beruflich mit Schwangerschaft und Geburt beschäftigen, über dieses Thema. Dabei verweisen wir auf entsprechendes Informationsmaterial und nützliche Adressen. Ausserdem bieten zu dieser Thematik eine Weiterbildung für die betreffenden Fachpersonen an. Mehr Infos : https://www.suchtberatung-region-wil.ch/	Suchtberatung Region Wil	Rahel Gerber
Filmvorführung «Löwenzahnkind» mit Podium	Mercredi 13 mars 20:00-22:00	Kinok – Cinema in der Lokremise, Grünbergstrasse 7, 9000 St. Gallen	Im Rahmen der nationalen Aktionswoche für Kinder von Eltern mit Suchterkrankung zeigt die Stiftung Suchthilfe St. Gallen den neuen Schweizer Dokumentarfilm «Löwenzahnkind». Anschliessend findet ein Podium mit dem Regisseur, Betroffenen und Fachpersonen statt. Mehr Infos: www.stiftung-suchthilfe.ch	Stiftung Suchthilfe St. Gallen	Nathalie Grand
Schaffhausen					
Solothurn					
Schulung für Fachpersonen	14. März	2552 Orpund	Fachpersonen im Kontakt mit betroffenen Erwachsenen und Minderjährigen sollen ihren Blick für zugehörige Kinder/Jugendliche und deren Erleben schärfen. Sie nehmen eine Schlüsselrolle in der Früherkennung und Initiierung von Unterstützung ein. Die Schulung richtet sich an Fachpersonen der Suchthilfe. PERSPEKTIVE Solothurn : https://www.perspektive-so.ch/	PERSPEKTIVE Solothurn, Suchthilfe Ost Olten	Ueli Imhof
Pressearbeit Tageszeitungen	Vorwoche	2552 Orpund	Informationen zur Aktionswoche mit Themenschwerpunkt Fetales Alkoholsyndrom (FASD) – Eine Vielsichtige Behinderung. Info- und Vernetzungsanlass für Fachpersonen der Frühen Kindheit: https://www.akzent-luzern.ch/praevention/veranstaltungen/fetales-alkoholsyndrom-fasd-eine-vielsichtige-behinderung-159	Suchthilfe Ost Olten, PERSPEKTIVE Solothurn	Ueli Imhof
Ticino					

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
Convegno « Figli di genitori con una dipendenza »	13 mars, mercredi 13.30 - 17.30	Manno	La conferenza è rivolta a operatori socio-sanitari, assistenti sociali, curatori, psicologi e psicoterapeuti, medici come pure agli operatori dei servizi sociali comunali e cantonali che si occupano direttamente o indirettamente della problematica delle dipendenze. L'obiettivo è di sensibilizzare ed informare sulla delicata questione legata all'impatto che la dipendenza di un genitore può avere sui loro bambini o figli adolescenti. Il pomeriggio si prefigge inoltre di presentare diversi approcci da adottare e di illustrare alcune modalità di intervento al fine di favorire il più possibile una crescita forte e sana dei figli nati da figure parentali con una problematica di dipendenza. Maggiori informazioni: www.ingrado.ch	Ticino Addiction in collaborazione con Ingrado-Servizi per le dipendenze, ASI-ADOC e la Scuola Universitaria Professionale della Svizzera Italiana (SUPSI).	Palazzo Sara
Vaud					
Message de sensibilisation en musique		Rue du Bugnon 23 a, 1011 Lausanne	Mail au personnel du Service de médecine des addictions du CHUV pour rappeler aux soignant.e.s de se préoccuper du statut de parents des patient.e.s, notamment durant cette semaine. Un lien vers une vidéo youtube sera accessible dans le mail pour découvrir une artiste française, Marguerite Thiam. Sa chanson « deuxième bouteille » comporte des formulations particulièrement parlantes et percutantes. https://www.chuv.ch/fr/fiches-psy/service-de-medecine-des-addictions-sma	Médecine des addictions, CHUV	Nathalie Gay
Matinée Conférence : « Enfants de parents en souffrance psychique : partager les pratiques pour mieux les soutenir »	14 mars 8 :15-12 :15	Bâtiment administratif de la Pontaise, Av. des Casernes 2, 1014 Lausanne. Salle du 1er février.	La fondation As'trame, en partenariat avec Espace Proches et le soutien de la Direction générale de la cohésion sociale, vous invite à une matinée-conférence en présentiel pour aborder ce thème d'actualité. La réalité et les besoins des enfants qui grandissent avec un parent souffrant d'un trouble psychique ou d'une addiction sont encore mal connus. Ils méritent pourtant une attention accrue. Cette matinée-conférence permettra ainsi de mettre en lumière des outils et des pratiques utiles pour l'action. Elle s'adresse aux professionnel-les de la santé, du social et de l'éducation potentiellement concernés, en particulier ceux qui sont amenés à travailler avec les proches lorsque la maladie psychique ou l'addiction touche une famille. L'événement est gratuit mais l'inscription est obligatoire. Pour découvrir le programme complet et vous inscrire, rendez-vous sur le site de l'événement : https://www.astrame.ch/evnement/jeudi-14-mars	Fondation As'trame	Anne de Montmollin

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
Observateur/Observatrice à une réunion du groupe de paroles Al Anon	Jeudi, 14 mars 20:00-21:30	Salle Carestia, Place de la Gare 3, 1860 Aigle	Les Groupes familiaux Al-Anon offrent compréhension, aide et espoir à quiconque se sent impuissant, perdu et seul à cause de l'alcoolisme de quelqu'un d'autre. Al-Anon s'organise par des groupes de paroles. Les parents, enfants, époux, épouses, conjoints, amis et col-lègues d'alcooliques sont tous bienvenus aux réunions Al-Anon, que le malade alcoolique reconnaisse ou non l'existence de son problème. Il suffit d'être – ou d'avoir été – gêné par la consommation d'alcool d'une autre personne pour se joindre à un groupe Al-Anon. Vous pouvez assister à une de ces réunions en tant que professionnel.le et observateur/trice. Plus d'information : https://www.alanon.ch/al-anon-sri	Al Anon SRI	Al Anon SRI
Observateur/Observatrice à une réunion du groupe de paroles Al Anon	Mardi, 12 mars 20 :15-21-45	Salle 5, Rue du Valentin 4a Espace Riponne, 1004 Lausanne	Les Groupes familiaux Al-Anon offrent compréhension, aide et espoir à quiconque se sent impuissant, perdu et seul à cause de l'alcoolisme de quelqu'un d'autre. Al-Anon s'organise par des groupes de paroles. Les parents, enfants, époux, épouses, conjoints, amis et col-lègues d'alcooliques sont tous bienvenus aux réunions Al-Anon, que le malade alcoolique reconnaisse ou non l'existence de son problème. Il suffit d'être – ou d'avoir été – gêné par la consommation d'alcool d'une autre personne pour se joindre à un groupe Al-Anon. Vous pouvez assister à une de ces réunions en tant que professionnel.le et observateur/trice. Plus d'information : https://www.alanon.ch/al-anon-sri	Al Anon SRI	Al Anon SRI
Publications sur les réseaux sociaux	11-17 mars en journée	Avenue de la Gare 31, 1022 Chavannes-Re-nens	La Croix-Bleue romande sera active durant la semaine d'action en publiant différentes choses et contenus sur ses réseaux sociaux.	Croix-Bleue romande Adresse:	Sophie Calcagno
Live Instagram avec Bruno Peki	Autre date 6 mars 19 :00	Avenue de la Gare 31, 1022 Chavannes-Re-nens	Nous organisons un live qui aura lieu le mercredi 6 mars à 19h00 sur notre compte Instagram @croixbleue_romande afin d'échanger sur la thématique avec Bruno Peki, humoriste et l'un des ambassadeurs de cette semaine. Le live sera ensuite rediffusé sur notre compte lors de la semaine d'action.	Croix-Bleue romande Adresse:	Sophie Calcagno
Emission de radio « La ligne de coeur »	Autre date 6 mars 22.00-24.00	Avenue Louis-Ruchonnet 14,	La ligne de cœur du 6 mars 2024, émission de radio animée par Jean-Marc Richard, organise une soirée dédiée à la thématique « enfants de parents avec une addiction ». L'humoriste Bruno Peki, la	Addiction Suisse	Sarah Vilpert

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
		1003 Lausanne	chargée de projet à la Croix Bleue romande Sophie Calcagno, l'actrice et performeuse Nina Langensand, le porte-parole d'Addiction Suisse Markus Meury et d'autres invité.e.s encore échangeront et témoigneront sur les ondes de la RTS. Plus d'informations: https://www.rts.ch/emissions/la-ligne-de-coeur/		
Wallis / Valais					
Observateur/Observatrice à une réunion du groupe de paroles Al Anon	Lundi 11 mars 20 :15-21 :45	Centre des Loisirs, Les Vorziers 2, 1920 Martigny	Les Groupes familiaux Al-Anon offrent compréhension, aide et espoir à quiconque se sent impuissant, perdu et seul à cause de l'alcoolisme de quelqu'un d'autre. Al-Anon s'organise par des groupes de paroles. Les parents, enfants, époux, épouses, conjoints, amis et collègues d'alcooliques sont tous bienvenus aux réunions Al-Anon, que le malade alcoolique reconnaisse ou non l'existence de son problème. Il suffit d'être – ou d'avoir été – gêné par la consommation d'alcool d'une autre personne pour se joindre à un groupe Al-Anon. Vous pouvez assister à une de ces réunions en tant que professionnel.le et observateur/trice. Plus d'information : https://www.alanon.ch/al-anon-sri	Al Anon SRI	Al Anon SRI
Zürich					
Telefon Hotline rund ums Thema «Kinder von Eltern mit Suchterkrankung».	11.-15. März 12:30-13:30	Suchtfachstelle Zürich 043 444 77 00	Haben Sie als Betroffene*r, Angehörige*r, Bekannte*r oder als Fachperson eine Frage oder ein Anliegen rund ums Thema «Kinder von Eltern mit Suchterkrankung» – melden Sie sich ganz unverbindlich bei uns.	KiJuFam-Team Suchtfachstelle Zürich	
«Löwenzahnkind» Filmvorführung mit Podium (für Fachpersonen)	14. März 17:30-20:30	Karl der Grosse, Kirchgasse 14, 8001 Zürich	Im Rahmen der nationalen Aktionswoche für Kinder von Eltern mit Suchterkrankung zeigen wir den neuen Schweizer Dokumentarfilm «Löwenzahnkind». Anschliessend sprechen wir mit Podiumsgästen darüber, was es braucht, um die Situation der Löwenzahnkinder zu verbessern, und was wir als Fachpersonen ganz konkret dazu beitragen können. Eintritt: 15.- pro Person. Organisiert durch die Arbeitsgruppe DiskuTafel Zürich: aebi-hus – Schweizerische Stiftung für Suchthilfe, Arche Für Familien, Marie Meierhofer Institut für das Kind, Schulsozialarbeit Stadt Zürich, Suchtfachstelle Zürich, Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich und Stiftung Ulmenhof. Mehr Infos: https://www.belastetefamilien.ch/veranstaltungen	Arbeitsgruppe DiskuTafel Zürich	Sophie Schärer

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
Löwenzahnkind: Filmvorführung und Podiumsdiskussion	14. März 17:30-20:30	Zentrum Karl der Grosse, Erkersaal, Kirchgasse 14, 8001 Zü- rich	Im Rahmen der nationalen Aktionswoche für Kinder von Eltern mit Suchterkrankung zeigen wir den neuen Schweizer Dokumentarfilm «Löwenzahnkind». Anschliessend sprechen wir mit Podiumsgästen darüber, was es braucht, um die Situation der «Löwenzahnkinder» zu verbessern, und was wir als Fachpersonen ganz konkret dazu beitragen können. Eintritt: 15.- pro Person Aufgrund der beschränkten Platzzahl bitten wir Sie um eine Anmeldung. Mehr Infos: https://www.stadt-zuerich.ch/ssd/de/index/gesundheit_und_praevention/suchtpraevention/aktuelles.html#aktionswoche_kindervonelternmitsuchterkrankung	DiskuTafel	Dörte Wurst
Walk-in-Beratung und «Tag der offenen Tür»	13. März 16:00-18:00	Sumat- rastrasse 3, 8006 Zürich	Offene Beratung für Angehörige von Suchterkrankten. Machst du dir Sorgen zum Konsum eines Angehörigen oder einer Bekannten? Fühlst du dich manchmal überfordert und weisst nicht weiter? Möchtest du mit jemandem über deine Gefühle reden? Du musst nicht allein damit bleiben. Gemeinsam finden wir heraus, was dir guttun könnte. Wir haben Schweigepflicht und die erste Beratung ist kostenlos. Komm vorbei und erzähle uns von deinem Anliegen, oder lerne unsere Beratungsstelle und unser:e Mitarbeiter:innen bei einem Besuch am «Tag der offenen Tür» kennen. Mehr Infos: https://ada-zh.ch/	ada-zh Anlaufstelle Angehörige Sucht	Marisa Schenkel
Zug					
Suisse romande					
Live Instagram avec Bruno Peki	6 mars 19 :00	Live Insta- gram	Nous organisons un live qui aura lieu le mercredi 6 mars à 19h00 sur notre compte Instagram @croixbleue_romande afin d'échanger sur la thématique avec Bruno Peki, humoriste et l'un des ambassadeurs de cette semaine. Le live sera ensuite rediffusé sur notre compte lors de la semaine d'action.	Croix-Bleue romande	Sophie Calcagno
Publications sur les réseaux sociaux	11-1 mars	Réseaux so- ciaux	La Croix-Bleue romande sera active durant la semaine d'action en publiant différentes choses et contenus sur ses réseaux sociaux.	Croix-Bleue romande	Sophie Calcagno
Schweizweit / Online					
Pflegekinder mit Fe- taler Alkoholspekt- rumstörung (FASD)	8:30-16:30	Zürich und online	In der Schweiz kommen jährlich schätzungsweise ungefähr 1700 Kinder zur Welt, welche ein Fetales Alkoholsyndrom (FAS) oder eine Fetale Alkohol Spektrum Störung (FASD) aufweisen. Damit zählt FASD – verursacht durch Alkohol in der Schwangerschaft – zu den häufigs-	Schweizerische Fach- stelle Pflegefamilie SFP	Lesley Bailer

Aktionsbezeichnung	Datum / Zeit	Ort	Beschreibung	Veranstalter	Kontaktperson
			<p>ten Behinderungen von Geburt an. Trotzdem wird die Diagnose selten eindeutig gestellt. In dieser Weiterbildung wird Grundlagenwissen vermittelt und die Umsetzung davon in der Praxis konkret erarbeitet.</p> <p>Für Pflegeeltern/Adoptiveltern und Fachpersonen geeignet.</p> <p>Mehr Infos: https://www.fachstelle-pflegefamilie.ch/fasd</p>		
Newsletter migesplus 1/2024	12 mars 10:00	CH emails	<p>La première édition 2024 de la newsletter « migesplus » de la Croix-Rouge suisse portera sur les enfants de parents avec une addiction. Pour être vraiment efficaces, les actions de sensibilisation doivent atteindre également les familles appartenant à des groupes de population socialement défavorisés.</p> <p>La plateforme migesplus.ch rassemble du matériel à bas seuil et plurilingue sur la santé, utile dans le contact et le travail avec des personnes socialement défavorisées.</p> <p>La newsletter paraît 3 à 4 fois par année en français, allemand et italien et renseigne sur les nouveautés de la plateforme.</p> <p>Plus d'information: https://www.migesplus.ch/fr/newsletter</p>	Croix-Rouge suisse	Evelyne Monnay
Online Austausch für Pflege-/Adoptiveltern von Kindern mit FASD	20 Uhr	CH online	<p>Wenn Kinder im Mutterleib Alkohol ausgesetzt werden, kann dies zu schwerwiegenden Beeinträchtigungen führen, die zeitlebens bestehen bleiben und häufig übersehen werden. Der Familienalltag zusammen mit diesen von einer Fetalen Alkoholspektrum-Störung (FASD) betroffenen Kindern gestaltet sich herausfordernd und anspruchsvoll. Hier können sich betroffene Pflegeeltern gegenseitig unterstützen und über Hilfreiches austauschen. Die Teilnahme ist kostenlos.</p> <p>Mehr Infos: https://www.fachstelle-pflegefamilie.ch/vernetzung</p>	Schweizerische Fachstelle Pflegefamilie SFP	Lesley Bailer
Sensibilisierung auf Social Media	11.-17. März	Basel-Stadt online	<p>Während der gesamten Woche wird jeden Tag ein Facebook Post rund um das Thema « Kinder von Eltern mit einer Suchterkrankung » aufgeschaltet. Ziel ist die Sensibilisierung einer breiten Bevölkerung.</p> <p>Mehr Infos: https://www.sucht.bs.ch/</p>	Abteilung Sucht des Gesundheitsdepartements Basel-Stadt	Isabelle Schneider